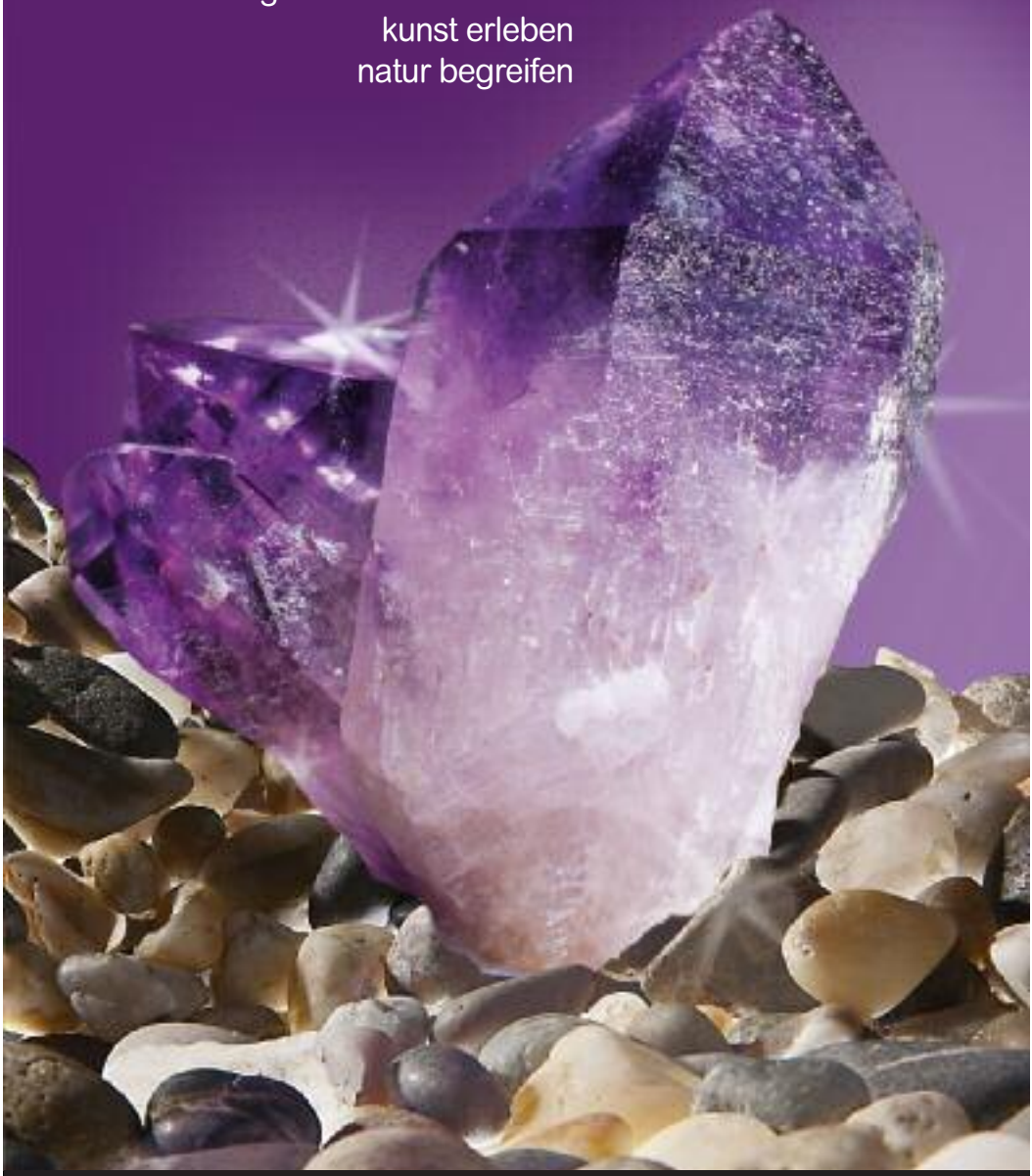
programm 2012

LAMUN landes museum NIEDERÖSTERREICH

geschichte erforschen
kunst erleben
natur begreifen



kunst erleben

noch bis 18.3.2012

Arnulf Neuwirth

Die drei Jahreszeiten

Arnulf Neuwirth feiert am 4. Jänner 2012 seinen hundertsten Geburtstag. Aus diesem Anlass widmet ihm das Landesmuseum im Jahr seines eigenen Jubiläums eine Präsentation seiner Gemälde aus rund 70 Jahren.

„Selbstoprtrait in Marokko“, 1947

Arnulf Neuwirth bereiste die halbe Welt, um sich letztlich in den 1960er-Jahren ins Waldviertel zurückzuziehen. Die Erfahrung des Fremden und die Auseinandersetzung mit seiner Heimat prägen in vielerlei Hinsicht sein Schaffen.
Er ist ein Meister der Details, die zu intensiver Betrachtung herausfordern. Seine Bilder erzählen von „Geschichten und Träumen, Möglichem und Unmöglichem“.
Kurator: Wolfgang Krug

natur begreifen

18.3.2012 – 17.3.2013

Kiesel & Klunker

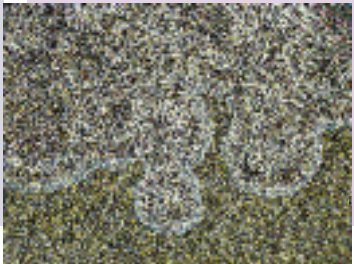
Vielfalt aus Niederösterreichs Boden

Ammonit, Fundort: Hohe Mandling

Steinläufer

Die Sonderausstellung zeigt nicht nur die Formenfülle unserer Bodenschätze, sondern bietet in anschaulicher Form Antworten auf die Fragen: was ist ein Mineral, was ein Gestein, was ein Fossil?
Wer weiß beispielsweise schon, dass alle Gesteine irgendwann einmal „gekocht“ wurden?
Die Ausstellung liefert die Rezepte dazu.
In bewährter Form erleichtern eine Reihe interaktiver Stationen, an denen BesucherInnen selbst tätig werden können, das einfache Begreifen wissenschaftlich komplexer Zusammenhänge.
Im Hauptraum der Ausstellung, der „Schatzkammer“, werden den BesucherInnen erstmals gezeigte Kostbarkeiten privater Sammlungen zugänglich gemacht. Nach der Klärung, was Steine zu „Klunkern“ macht, widmet sich die Ausstellung weit profaneren, aber nicht geringeren Werten in niederösterreichischen Böden.
Der Bogen spannt sich von fossilen Brennstoffen, wie Kohle, Erdgas und Erdöl bis hin zu Baugesteinen, Schottern und Sanden.
Abschließend klärt die Schau, wie aus Stein schlussendlich belebter Boden wird, auf dem unsere Nahrung wächst – so schließt sich der Kreis wieder.
Kuratoren: Andreas Thinschmidt
Erich Steiner

Großer Kamp bei Arnreith



Flechte, Lecanora muralis Lauda

Pyrop, Mitterbachgraben

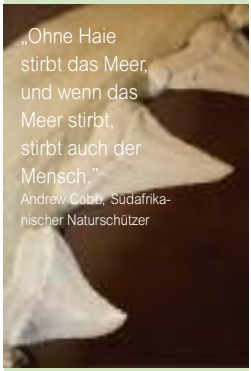
natur begreifen

1.4.2012 – 1.7.2012

MS-HaiTanic

Sharkproject

Ein altes verrostetes Schiffswrack mit Gängen und Kabinen: in dieser Hundert-Quadratmeter-Kulisse erleben BesucherInnen die Welt der Haie. Und zwar – anders als der Eindruck vermuten lässt – in Hai-Tec auf mehreren großen Flachbildschirmen.



„Ohne Haie stirbt das Meer, und wenn das Meer stirbt, stirbt auch der Mensch."
Andrew Cobb, Südafrikanischer Naturschützer

Die weltweit einzigartige Wanderausstellung soll über diese bedrohte Tierart informieren und mit einigen hartnäckigen Mythen und Legenden aufräumen.

In Kooperation mit

SHARKPROJECT AUSTRIA

geschichte erforschen

12.5.2012 – 27.1.2013

Ein Land im Zeitraffer

Niederösterreich seit 1848

Beginnend mit der Revolution im Jahre 1848 zeigt diese Sonderausstellung in sechs Kapiteln die wechselvolle Geschichte Niederösterreichs bis zur Gegenwart: Vom Neoabsolutismus über die Zeit der konstitutionellen Monarchie, über Gründerzeit und Ersten Weltkrieg, Umbruch und Zwischenkriegszeit, Nationalsozialismus und Zweiten Weltkrieg bis hin zu Wiederaufbau, Konsolidierung und Identitätsfindung. Perspektiven für die Zukunft schließen den Streifzug durch mehr als 150 Jahre ab.
Vor inszenierten Hintergründen – dem alten Landhaus in der Wiener Herrengasse, dem neuen im St. Pöltner Regierungsviertel, öffentlichen Plätzen oder z. B. einem Bahnhof – wird Niederösterreich als Kernland, Grenzland und Europaregion präsentiert.
Kuratoren: Stefan Eminger
Elisabeth Loinig
Willibald Rosner

Anton Hlavaček (1842–1926), „Mariazellerbahn bei Puchenstuben", 1906

Baustelle Dobrastaumauer, EVN Archiv

Plakat, um 1934, NÖ Landesarchiv

Landtagsschiff, Regierungsviertel St. Pölten

kunst erleben

17.7.2012 – 28.10.2012

Friedrich Gauermann

Ölgemälde, Studien und Skizzen
zum 150. Todestag des Künstlers

2012 jährt sich der Todestag von Friedrich Gauermann (1807–1862), dem bedeutendsten österreichischen Tier- und Landschaftsmalers, zum 150. Mal. Dieses Jubiläum nimmt das Landesmuseum zum Anlass, selten gezeigte graphische Arbeiten des Künstlers sowie Neuerwerbungen aus den letzten 10 Jahren zu präsentieren. Den Schwerpunkt bilden Gauermanns Naturstudien, „denn was aus der Natur ist, bleibt immer am überraschendsten." (Gauermann, 1844)
Kurator: Wolfgang Krug

„Selbstbildnis in ländlicher Tracht", 1837

kunst erleben

17.11.2012 – 10.2.2013

Leopold Kupelwieser

Vom Zauber der Landschaft –
zum 150. Todestag des Künstlers

„Ohr des Dionissoys", 1824

In der Sammlung des Landesmuseums befindet sich der reiche zeichnerische Nachlass des Historienmalers Leopold Kupelwieser (1796–1862). Der Künstler, enger Freund von Schubert und Schwind, der in frühen Jahren als Porträtist und später als Maler des religiösen Genres größte Bedeutung erlangte, wird in der Jubiläumsausstellung durch einen weitestgehend unbekannten Schaffensbereich präsentiert, die Landschaftsdarstellung. Frühe Blätter aus Baden und dem Piestingtal, zauberhafte Aquarelle aus Italien und Zeichnungen aus den Alpen und dem Donautal dokumentieren seine Beschäftigung mit diesem Thema durch mehr als 40 Jahre.
Kurator: Wolfgang Krug

kunst erleben

ab 17.11.2012

Kunst nach 1945

Dauerpräsentation

Mit der Neupräsentation im Obergeschoß der Shedhalle sollen unter Berücksichtigung des gesellschaftspolitischen Hintergrunds die wichtigsten Tendenzen der Kunst von den 1950er-Jahren bis in die unmittelbare Gegenwart aufgezeigt werden: von den Lehrerpersönlichkeiten der Nachkriegszeit (Herbert Boeckl, Sergius Pauser, Carl Unger) über die Strömungen der Avantgarde bis hin zur Erneuerung der Malerei in den 1980er-Jahren und jüngst erworbenen zeitgenössischen Werken.
Kuratorin: Alexandra Schantl

Herbert Boeckl, „Das große Welttheater", 1955

ausstellungen

nur noch …

ab 2012

bis 12.2.2012
Kraut & Rüben
Menschen und ihre Kulturpflanzen

bis 18.3.2012
Arnulf Neuwirth
Die drei Jahreszeiten

bis 15.4.2012
100 Jahre Landesmuseum
Die Geschichte

Ausstellungssituation im NÖ Landesmuseum, Wallnerstraße um 1911

18.3.2012 – 17.3.2013
Kiesel & Klunker
Vielfalt aus Niederösterreichs Boden

1.4.2012 – 1.7.2012
MS-HaiTanic
Sharkproject

12.5.2012 – 27.1.2013
Ein Land im Zeitraffer
Niederösterreich seit 1848

17.7.2012 – 28.10.2012
Friedrich Gauermann
Ölgemälde, Studien und Skizzen zum 150. Todestag des Künstlers

17.11.2012 – 10.2.2013
Leopold Kupelwieser
Vom Zauber der Landschaft – zum 150. Todestag des Künstlers

ab 17.11.2012
Kunst nach 1945
Dauerpräsentation

Das Museum als Zoo

DAUERPRÄSENTATIONEN

Bildende Kunst
Mittelalter bis Barock
Waldmüller, Schiele, Kokoschka

Natur
Gletscher bis Donauregion
Museum als Zoo
Museumsgarten

Einblicke in die ständige Präsentation

Originale für zu Hause, mehr Informationen unter www.artothek.at

ART THEK
niederösterreichs genial einfacher kunstverleih

LAMUN landes museum NIEDERÖSTERREICH

ÖFFNUNGSZEITEN
Dienstag bis Sonntag 9 bis 17 Uhr,
Montag geschlossen.
An Feiertagen ist auch montags geöffnet.

ANREISE
(KULTURBEZIRK ST. PÖLTEN)
Von der A1 kommend nehmen Sie die Abfahrt „Knoten St. Pölten" Richtung Landhaus, Krems. Sie gelangen dann auf die S 33, von der Sie bei der Abfahrt „St.Pölten Ost" abzweigen. Von dort führt Sie ein Leitsystem bis in die Tiefgarage des Kulturbezirks St. Pölten.

GRATIS PARKEN
Das Parken in allen Tiefgaragen des Regierungsviertels ist am Wochenende (von Freitag ab 17 Uhr bis Montag 5 Uhr) kostenlos.
Der Aufgang H führt Sie barrierefrei direkt vor das Landesmuseum.

FIXE FÜHRUNGEN
Jeden Sonntag und Feiertag um 13.30 Uhr

SONNTAG IM MUSEUM
Jeden 1. Sonntag im Monat
Familienprogramm ab 13 Uhr

FÜHRUNGEN FÜR GRUPPEN
(gegen Voranmeldung)
Museumstour durch das gesamte Haus. Themenführung in einem der drei Kernbereiche Geschichte, Kunst, Natur sowie Sonderausstellungen.
TIPP: Kombinieren Sie Ihre Führung mit einem unserer Angebote im Pan Pan – kulinarischer Treffpunkt im Landesmuseum.

INFORMATION UND ANMELDUNG
Martina Deinbacher
T +43-2742 90 80 90-999
F +43-2742 90 80 99
martina.deinbacher@landesmuseum.net

SHOP
Zahlreiche Bücher und Bildbände, exklusive Geschenkartikel, kreative Spiele und vieles mehr finden Sie im gut sortierten Museumsshop.

NEWSLETTER
Abo unter www.landesmuseum.net

EINTRITTSPREISE

Erwachsene	€ 8,-
Ermäßigt	€ 7,-
Familien	€ 16,-
Kinder und Jugendliche von 7 bis 18 Jahre	€ 4,-
KidsCard (Jahreskarte für Kinder und Jugendliche)	€ 5,-
Führung pro Person	€ 2,50

Niederösterreichische Museum Betriebs GmbH
Kulturbezirk 5, 3100 St. Pölten
T +43-2742 90 80 90
F +43-2742 90 80 91
info@landesmuseum.net

www.landesmuseum.net

Landesmuseum auf

Museums-Blog zum Thema Natur

Fotos: Hertha Hurnaus, Rita Newman, Peter Böttcher, Erhard Christian, Manfred Fiala, Christoph Fuchs, Werner Gamerith, Andreas Gießwein, Wolfgang Kunerth, Helmut Lackinger, Landesarchiv, Stefan Liewehr, NLK Reinberger, Bruno Reiffenstein, Andreas Thinschmidt, Roman Türk
Ausg.Nr. 01/2012 / Förderverein Kulturbezirk St. Pölten / Sponsoring Post, Verlagspostamt 3100 St. Pölten, 04Z035522S / Änderungen vorbehalten.

KULTUR NIEDERÖSTERREICH